

Protokoll Jahreskontrolle
Schutzwald-Weiserflächen des Kantons Uri

Ort: Seedorf	Weiserfläche: Bodmi, WF Nr. 9
Datum: 2. November 2020	Bearbeiter: Andi Arnold

1 Flächen-Eckpunkte

Eckpunkte auffindbar?

- Alle Eckpunkte gut auffindbar
- Eckpunkte auffindbar, Markierung ungenügend
- Eckpunkte teilweise nicht auffindbar
- Eckpunkte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Eckpunkte nachgezeichnet
- neue Eckpunkte erstellt
→ auf Skizze einzeichnen

2 Fotostandorte

Fotostandorte auffindbar?

- Alle Fotostandorte gut auffindbar
- Fotostandorte auffindbar, Markierung ungenügend
- Fotostandorte teilweise nicht auffindbar
- Fotostandorte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Fotostandorte nachgezeichnet
- neue Fotostandorte erstellt
→ auf Skizze einzeichnen

3 Ereignisse seit letzter Kontrolle

	Ereignis:	Datum:	Schadholz- menge: (m3)	davon liegenlassen:	davon Rüsten/ Bringung:
	Windwurf,	Winter 2020	10	10	
	Erosion				
	Holzschlag				
	Murgang				
<input checked="" type="checkbox"/>	Steinschlag	dauern			
	deutliche Verletzungen durch Steinschlag an Baumstämmen sichtbar				
<input checked="" type="checkbox"/>	weitere Steine weisen auf Steinschlagaktivität hin				

4 Schädlinge

- Buchdrucker → befallene Menge angeben (m3):
- weitere Schädlinge → auf Rückseite angeben
- Schädlingsbefall Waldrebe beeinflusst Verjüngung in offener Fläche im ob. Teil sehr stark!

5 Entwicklung der Verjüngung

	vorhanden:	Baumarten:	Flächenanteil in % der WF:	und/ oder	Anzahl Stützpunkte:
Ansamung (< 10 cm)	Ja	Bu,Es,Ah,UI	15		auf ganzer Fläche
Anwuchs (10-40 cm)	Ja	Bu,Es,Ah,Nb	30		südl. obere Hälfte
Aufwuchs (> 40 cm)	Ja	Bu,Es,Ah,Nb	40		südl. obere Hälfte

6 Wildverbiss

- starker Verbiss → Errichtung Kontrollzaun sinnvoll? N
- leichter Verbiss
- kein Verbiss

7 Bemerkungen

(z.B. genauere Angaben zu Ereignissen, aufgetauchten Problemen, zur Verjüngungsentwicklung etc.)

- Verjüngung im oberen Teil stark verbreitet und sehr artenreich mit Ki, F`ah und Sträuchern
- Windwurf vom Winter im unteren Teil der Weiserfläche. Ungefähr 10 m3
- Viel Anwuchs in den Aufwuchs übergegangen.
- Waldrebe legt sich auf aufkommende Verjüngung im oberen Teil in den offenen Flächen → Schneedruckschäden sind zu erwarten.
- Der Eckpunkt unten links wurde mit einem Eisenrohr neu markiert.

Wichtige Hinweise:

- Die jährliche Begehung soll zwischen Juni und September erfolgen.
- Dieses Formular ist bis spätestens bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister abzugeben.
- Alle neu gemachten Fotos sind bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister in digitaler Form abzugeben.

Visum Förster:

Datum: 2. November 2020

Unterschrift:



Visum Kreisforstmeister:

Datum: 3. November 2020

Unterschrift:

